

Die Wiener Börse AG ermittelt die Preise für die Verbreitung von Marktdaten mittels der vorgeschriebenen Kostenaufschlagsmethode (Cost plus method). Für diese Berechnung werden Planzahlen verwendet. Basis sind jeweils die Vollkosten der Wiener Börse AG. Die Umlage der Gemeinkosten wird, je nach Kostenursprung, primär über Verteilungsschlüssel basierend auf Mengengrößen vorgenommen. Für einzelne Gemeinkosten werden auch Wertgrößen als Umlageschlüssel verwendet.

Der Anteil der MDS Einnahmen an den gesamten betrieblichen Erträgen beträgt 24% (€ 12,9 Mio).

Der Anteil der durch die Bereitstellung der Marktdaten erzielten Einnahmen (i.H.v. € 105.000) an den gesamten betrieblichen Erträgen des APA beträgt 38,8%.

Die letzte Anpassung der Lizenzgebühren für bereitgestellt Marktdaten erfolgte 2021.

	Pre-/Post-trade Ratio Stand Jänner 2021
Aktien	194,46
Anleihen	24123
Zertifikate	156,93
ETFs	1965
Optionsscheine	47,67